

Pädagogisches Begleitprogramm

Begleitend zur Ausstellung werden
verschiedene pädagogische Formate
angeboten:

- **Führungen** durch die Ausstellung mit anschließenden Gesprächsrunden
- **Erschließungsbögen** zur selbstständigen Begehung der Ausstellung
- **Workshops** zu ausgewählten Biografien, gesellschaftlichen Fragen und Sprache im Nationalsozialismus
- ein **Glossar** mit Begriffserklärungen, das über untenstehenden QR-Code abzurufen ist

Nicht alle Standorte bieten das gesamte pädagogische Programm an. Bitte erkundigen Sie sich daher vorab bei der jeweiligen Einrichtung.

Neben den pädagogischen Angeboten vor Ort werden über das gesamte Jahr 2023 Beiträge auf den Instagram-Kanälen der Einrichtungen veröffentlicht, die unter dem Hashtag **#Heutevor90Jahren** tagesgenau ein Licht auf Ereignisse des Jahres 1933 werfen.

Hier gelangen Sie zum
Glossar der Ausstellung



Veranstaltungen und
Ausstellungsproduktion

gefördert durch



in Kooperation mit

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung



Kassel documenta Stadt

Veranstaltungen, Termine

Dienstag, 28. Februar 2023, 18 Uhr

Vitos Begleitende Dienste

Brückenstraße 12, 34302 Guxhagen

Ausstellungseröffnung

Grußworte: Regierungspräsident Mark

Weinmeister, Landrat Winfried Becker,

Erster Beigeordneter LWV Dr. Andreas Jürgens,

Bürgermeisterin Susanne Schneider

Freitag, 31. März, 18 Uhr

Gedenkstätte Breitenau

Brückenstraße 12, 34302 Guxhagen

Vortrag und Ausstellungseröffnung

Werke des Malers Wilhelm Tripp

Florian Tripp, Enkel des Malers

Mittwoch, 26. April 19.30 Uhr

Saal des Hotels Stadt Cassel

Wallstraße 3, Homberg (Efze)

Vortrag

**Auftakt des Terrors. Frühe Konzentrationslager
im Nationalsozialismus – Das Beispiel Breitenau**

Dr. Ann Katrin Düben (Gedenkstätte Breitenau)

in Kooperation mit Geschichtsverein Homberg

Mittwoch, 10. Mai, 18 Uhr

Stadtmuseum Kassel

Ständeplatz 16, 34117 Kassel

Vortrag

Karl Otto Koch – Kommandant und SS-Führer

in den frühen Konzentrationslagern 1933 – 1937

Dr. Sebastian Weitkamp

(Gedenkstätte Esterwegen)

Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr

Foyer TiF

Karl-Bernhardi-Straße, 34117 Kassel

Vortrag

Ignorierte Opfer? Konstruktion und Verfolgung

von „Berufsverbrechern“ im Nationalsozialismus

Dr. Dagmar Lieske

(Gedenkstätte Deutscher Widerstand)

Öffentliche Führungen ohne Voranmeldung

15. März, 19. April, 17. Mai,

14. Juni, 19. Juli, 16. August

jeweils um 17 Uhr,

sowie jeden Sonntag um 14.30 Uhr

**Gedenkstätte
*Breitenau***

gedenkstaette-breitenau.de